

# Kopie des rechtgültigen Bestätigungsvermerkes

Jahresabschluss  
zum 31. Dezember 2019

des

**WELTFRIEDENSDIENST e.V.**  
**Berlin**

**SCHOMERUS** 

---

# Kopie des rechtgültigen Bestätigungsvermerkes

**Bilanz zum 31. Dezember 2019**

**WELTFRIEDENSDIENST e.V., Berlin**

## **AKTIVA**

	31.12.2019 €	31.12.2018 €
<b>A. Anlagevermögen</b>		
<b>Sachanlagen</b>		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	.....9.625,69	.....12.811,13
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
<b>I. Forderungen und sonstige     Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	261.200,27	118.034,69
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>71.666,35</u>	<u>23.936,93</u>
	332.866,62	141.971,62
<b>II. Kassenbestand und Guthaben bei     Kreditinstituten</b>		
1. Kassenbestand	254,81	1.055,27
2. Bankguthaben	704.731,88	609.617,90
3. Projektkassenbestand	<u>2.536.739,71</u>	<u>1.659.580,73</u>
	<u>3.241.726,40</u>	<u>2.270.253,90</u>
	<u>3.574.593,02</u>	<u>2.412.225,52</u>
	<u>3.584.218,71</u>	<u>2.425.036,65</u>

# Kopie des rechtgültigen Bestätigungsvermerkes

Anlage 1

## PASSIVA

	31.12.2019 €	31.12.2018 €
	<hr/>	<hr/>
<b>A. Eigenkapital</b>		
<b>Rücklagen</b>		
1. Betriebsmittelrücklage	427.107,55	330.299,08
2. Freie Rücklage	30.901,79	19.867,52
3. Projektrücklage	<u>95.000,00</u>	<u>92.500,00</u>
	553.009,34	442.666,60
<b>B. Rückstellungen</b>		
Sonstige Rückstellungen	383.553,38	254.085,92
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21.673,39	19.730,29
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>2.625.982,60</u>	<u>1.708.553,84</u>
	2.647.655,99	1.728.284,13
	<hr/>	<hr/>
	<u>3.584.218,71</u>	<u>2.425.036,65</u>

## Gewinn- und Verlustrechnung 2019

### WELTFRIEDENSDIENST e.V., Berlin

	2019 €	2018 €
1. Zuwendungen	6.566.734,97	5.820.463,98
2. Spenden und Mitgliedsbeiträge	943.115,45	758.189,30
3. Sonstige Einnahmen	3.690,21	2.132,00
4. Projektförderung		
a) Projektförderung	-6.815.023,09	-6.154.143,77
b) Zuschuss BMZ/EU für Projektverwaltung und Betreuung von Kooperanten	<u>748.734,99</u>	<u>669.096,56</u>
	-6.066.288,10	-5.485.047,21
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Programmarbeit	-774.331,74	-705.069,52
b) Öffentlichkeitsarbeit und Werbung	-198.426,18	-164.967,76
c) Vereinsarbeit/Verwaltung	<u>-233.603,50</u>	<u>-207.599,78</u>
	-1.206.361,42	-1.077.637,06
6. Einstellung in Rückstellungen	-141.284,52	0,00
7. Auflösung von Rückstellungen für Projekte	9.764,00	81.468,26
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>972,15</u>	<u>1.038,38</u>
9. Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss	110.342,74	100.607,65
10. Entnahmen aus Rücklagen	422.799,08	332.252,20
11. Einstellungen in Rücklagen	<u>-533.141,82</u>	<u>-432.859,85</u>
12. Bilanzgewinn	<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0,00</u></u>

## Anhang für das Geschäftsjahr 2019

### 1. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss des WELTFRIEDENDIENST e.V. wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Der Sitz des Vereins ist in Berlin und wird im Vereinsregister unter VR 4008 B geführt.

Der Jahresabschluss wurde unter der Annahme der Fortführung der Geschäftstätigkeit aufgestellt. Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätzen aufgestellt.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang dargestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt. Die Gliederung der Aufwendungen und Erträge wurde entsprechend der Leitlinien für das DZI Spenden-Siegel umgesetzt.

Der Personalaufwand in Höhe von 900.541,43 EUR wird anteilig den gemäß DZI geforderten Bereichen Programmarbeit, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit sowie Verwaltung zugeordnet und setzt sich wie folgt zusammen:

a) Löhne und Gehälter	593.964,19 EUR
b) gesetzliche Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	306.577,24 EUR
darin enthalten für Altersversorgung	4.150,00 EUR

Die Abschreibungen betragen 5.698,72 EUR, betreffen Gegenstände des Sachanlagevermögens und sind unter der Position Vereinsarbeit/Verwaltung ausgewiesen.

Alle weiteren Aufwendungen der einzelnen Bereiche entsprechen den sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

### 2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert unter Beachtung des Niederstwertprinzips aktiviert.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Rückstellungen sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

### 3. Angaben und Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens stellt sich wie folgt dar:

Anlagevermögen	01.01.19	Anschaffungskosten			Abschreibungen				Restbuchwert	
		Zugänge	Abgänge	31.12.19	01.01.19	Zugänge	Abgänge	31.12.19	31.12.18	31.12.19
Betriebs- und Geschäftsausstattung	52.219,43	2.513,28	0,00	54.732,71	39.408,30	5.698,72	0,00	45.107,02	12.811,13	9.625,69

Im laufenden Jahr wurden Festplatten und Clients zur Erweiterung der Server angeschafft.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände bestehen im Wesentlichen aus Forderungen aus Verwaltungskostenzuschüsse für die Projekte in Höhe von 251.417,29 EUR.

Die Forderungen haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Rückstellungen für Urlaub und Überstunden 18.597,12 EUR
- Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten 6.545,00 EUR
- Rückstellungen für DZI-Spendensiegel 3.100,00 EUR
- Rückstellungen für Projekte 355.311,26 EUR

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

### 4. Angaben und Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Erträge aus Zuwendungen enthalten 6.341.301,22 EUR Zuwendungen des BMZ.

In den Spenden und Mitgliedsbeiträgen sind insgesamt 895.243,51 EUR Spenden enthalten. Davon stammen 66.500,00 EUR von Stiftungen.

In 2019 sind Zuwendungen anderer Organisationen in Höhe von EUR 165.433,75 geflossen, die sich wie folgt aufteilen

EUR 152.933,75 Partnerleistungen

EUR 10.000,00 Brot für die Welt

EUR 2.500,00 AGDF

## 5. Sonstige Angaben

Durchschnittlich waren 19 Arbeitnehmer im Jahr 2019 beschäftigt.

Name der Geschäftsführerin:

Judith Ohene

Die Geschäftsführung stellt entsprechend des Vorratsbeschlusses der Mitgliederversammlung vom 17. November 2018 den Jahresüberschuss in die Rücklagen ein.

Berlin, 10.7.2020

gez. Judith Ohene  
Geschäftsführerin

## **BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS**

An den WELTFRIEDENSDIENST e.V., Berlin:

### **Prüfungsurteil**

Wir haben den Jahresabschluss des WELTFRIEDENSDIENST e.V., Berlin, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2019 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019.

Gemäß § 322 Abs. 3 S. 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss zu dienen.



## **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

## **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit dieser Systeme des Vereins abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutende Zweifel an der Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Verein seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Berlin, den 6. August 2020

**Hamburger Treuhand Gesellschaft  
Schomerus & Partner mbB  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Zweigniederlassung Berlin**

Lehmann  
Wirtschaftsprüfer

Steinert  
Wirtschaftsprüfer